Baden-Württemberg
Zentrum für Schulqualität
und Lehrerbildung (ZSL)

Beim Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) ist in der Abteilung 5 – Beratung – im Referat 54 „Schulentwicklung, Qualitätsmanagement, Gesundheitsförderung, Prävention“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt die folgende Stelle zu besetzen:

Referentin/Referenten (w / m / d)

Entgeltgruppe E 13 TV-L

(*Kennziffer 2026-51*)

Die Stelle ist zunächst als Elternzeitvertretung im Umfang von 100 % befristet bis 30. April 2027 zu besetzen. Eine befristete Weiterbeschäftigung in Teilzeit ist möglich.

Das ZSL ist eine Landesoberbehörde und bildet den institutionellen Rahmen für ein wissenschaftsbasiertes, zentral gesteuertes und auf Unterrichtsqualität fokussiertes Ausbildungs-, Fortbildungs- und Unterstützungssystem für alle allgemein bildenden und beruflichen Schulen in Baden-Württemberg.

Weitere Informationen zum ZSL finden Sie auf dem Internetauftritt des ZSL.

Referat 54 ist zuständig für die Gesundheitsförderung von Lehrkräften. Das ZSL möchte das Thema der „Gesundheit von Lehrkräften“ im Schulalltag bewusst verankern. Es informiert und unterstützt auf vielfältige Weise, denn gesunde und zufriedene Lehrkräfte sind entscheidend für ein erfolgreiches Bildungswesen. Die Angebote des ZSL sollen im Schulbereich zu einer gesünderen Arbeitswelt beitragen.

Ihre Aufgaben:

- Umsetzung bildungspolitischer Schwerpunktsetzungen im Bereich der Gesundheitsförderung für Lehrkräfte,
- Bedarfsgerechte evidenzorientierte Konzeption neuer und Weiterentwicklung bestehender Angebote zur Beratung und Unterstützung im Bereich Gesundheitsförderung für Lehrkräfte,
- Kooperation mit anderen Trägern (z. B. Stiftungen) und externen Dienstleistern beim Angebot gemeinsamer Beratungs- und Unterstützungsleistungen im Bereich Gesundheitsförderung für Lehrkräfte,
- Steuerung der Bereitstellung der regionalen Angebote im Bereich der Beratung zur Gesundheitsförderung für Lehrkräfte,

- Personalplanung und –entwicklung sowie Steuerung und Aufsicht im Bereich der Beratergruppen für die Gesundheitsförderung für Lehrkräfte in den regionalen und zentralen Strukturen,
- Mitwirkung bei der Qualitätssicherung bezüglich der Angebote, Sammlung und Aufbereitung von Qualitäts- und Steuerungsdaten aus dem Bereich Gesundheitsförderung für Lehrkräfte.

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über einen Diplom- oder Masterabschluss in Psychologie und konnten bereits Berufserfahrung in der Tätigkeit als Schulpsychologin bzw. Schulpsychologe sammeln,
- Sie können vertiefte fachliche Expertise und Arbeitserfahrung zu unterschiedlichen Themenbereichen in der Gesundheitsförderung aufweisen und kennen sich bei evidenzbasierten Maßnahmen zur Gesundheitsförderung im betrieblichen Kontext aus,
- Sie besitzen vertiefte Verwaltungserfahrung und kennen sich mit Abläufen in der Verwaltung gut aus und kommunizieren sicher in Wort und Schrift.,
- zudem haben Sie Kenntnisse systeminterner Beratungs- und Unterstützungsangebote an und für Schulen in Baden-Württemberg oder/und Erfahrungen in der Erwachsenenfortbildung,
- Sie verfügen über exzellente Kommunikationsfähigkeiten, haben eine rasche Auffassungsgabe und Freude an der Arbeit in einem interprofessionellen Team, sowie die generelle Bereitschaft und Fähigkeit zum konzeptionellen Arbeiten im Team,
- Sie sind bereit, sich auch auf Veränderungen in Ihren Aufgaben und deren Anforderungen einzulassen.

Von den Inhaberinnen und Inhabern ausländischer Hochschulabschlüsse ist der Bewerbung eine Bescheinigung über die Bewertung ihrer Qualifikation bzw. Anerkennung beizufügen. Anfragen hierzu können an die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) im Sekretariat der Kultusministerkonferenz gerichtet werden (www.kmk.org/zab).

Unser Angebot:

- interessante, innovative Aufgaben in einer verantwortungsvollen Position und in einem motivierten und kollegial arbeitenden Team,
- betriebliches Gesundheitsmanagement,
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW oder mit dem JobBike BW,
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- flexible Arbeitszeitgestaltung,
- Möglichkeit des mobilen Arbeitens.

Informationen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer:
Die Einstellung erfolgt im Arbeitnehmerverhältnis in Abhängigkeit der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen werden ausdrücklich begrüßt. Sie werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Haben Sie noch Fragen?
Nähere Auskünfte erteilt der Leiter des Referats 54, Herr Dr. Mark Zander, Telefon 0711/21854-540, E-Mail: Mark.Zander@zsl.kv.bwl.de. Personalrechtliche Fragen beantwortet der Leiter des Personalreferats, Herr Pascal Müller, Telefon 0711/21859-140, E-Mail: Pascal.Mueller@zsl.kv.bwl.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung unter Angabe der Kennziffer bis spätestens **8. November 2026** mit den üblichen Unterlagen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Abteilung 1
Heilbronner Str. 314, 70469 Stuttgart

Gerne können Sie Ihre Bewerbung auch per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage möglichst im PDF-Format) an poststelle@zsl.kv.bwl.de übermitteln. Aus Verwaltungs- und Kostengründen können wir Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform vernichtet. Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten bei Bewerbungsverfahren finden Sie auf der Seite „Datenschutz bei Stellenangeboten“ des Kultusministeriums Baden-Württemberg.